

Anfrage öffentlich	Datum 07.11.2013	Nummer F0154/13
Absender Oliver Müller Fraktion DIE LINKE/Tierschutzpartei		
Adressat Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 07.11.2013	

Kurztitel Intensivmobil/Intensivkrankentransportfahrzeug (ITW) der LH MD

Vor etwa 4 Jahren hat die LH Magdeburg ein teures Intensivmobil/Intensivkrankentransportfahrzeug angeschafft, das im Rahmen einer Kooperationsvereinbarung mit dem städtischen Klinikum Magdeburg betrieben wurde, das das notwendige ärztliche Personal stellte.

Ich frage den Oberbürgermeister:

- 1.) Wie viele Einsätze hat das Intensivmobil seit seiner Anschaffung gefahren?
- 2.) Ist es richtig, dass es seit längerer Zeit außer regelmäßigem Betrieb gesetzt ist und wenn ja, seit wann genau ist es aus welchen Gründen nicht mehr in Betrieb und hat dadurch welche finanziellen Verluste für die LH MD verursacht (Fixkosten/Wertverlust etc.)?
- 3.) Was gedenkt die LH Magdeburg zu unternehmen, um das Fahrzeug wieder in Betrieb zu nehmen?
- 4.) Wie und durch wen sind seither die ITW-Transporte abgesichert?
- 5.) Kommt es für Patienten zu Verzögerungen und wenn ja, wer trägt die Verantwortung dafür?
- 6.) Welche Unterstützung leisten die Krankenkassen in dieser Frage?
- 7.) Erscheint es nicht hinterfragenswert, wenn die *Stadt* ein Fahrzeug anschafft und in der Folge sich das ebenfalls *städtische* Klinikum nicht länger in die Lage versetzt fühlt, dessen Betrieb abzusichern? Worin liegen die tieferen Ursachen hierfür? Welche Lösungsmöglichkeiten werden diskutiert?
- 8.) Warum wird der Stadtrat nicht informiert, wenn das bis vor kurzem einzige Intensivmobil des gesamten Bundeslandes überhaupt offenbar sang- und klanglos außer Dienst gestellt wird?

Ich bitte um ausführliche schriftliche Stellungnahme.

Oliver Müller
Stadtrat